

«Postulat»

Eingereicht:
Erheblich:
Erledigt:

«Änderung Bewilligungsverfahren für Luft-Wasser-Wärmepumpen»

Um fossile Energieträger bei Gebäudeheizungen zu ersetzen, müssen die Feuerungen mit umweltfreundlicheren Heizsystemen ersetzt werden. Dabei werden vermehrt Luft-Wasser-Wärmepumpen im Bereich bei Einfamilienhäusern und kleineren Bauten zum Einsatz kommen. Gerade im Bestand stellt die Systemwahl mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe eine effiziente und kostengünstige Lösung dar.

Zur Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussen- oder Innenaufstellung) ist vom Betreiber eine Baubewilligung zu erlangen. Das Verfahren ist komplex und hindert möglicherweise Umrüstungswillige ihre Ölbrenner vor Ablauf der Lebensdauer zu ersetzen. Zudem werden für Neubauten oft zwei Baugesuche eingereicht - ein erstes für den eigentlichen Neubau und nach der Genehmigung ein weiteres für die Wärmepumpe. Wenn gleich aufwändig und kostspielig, so minimiert diese Praxis immerhin das Risiko, dass durch eine Einsprache wegen der Wärmepumpe nicht das gesamte Bauvorhaben blockiert wird.

Der Kanton Basel-Landschaft kennt für Luft-Wasser-Wärmepumpen kein Baubewilligungsverfahren. Dies entbindet jedoch den Anlagebetreiber nicht davon, die gesetzlichen Vorschriften, wie z.B. die Lärmschutz-Verordnung, einzuhalten. Um langwierige und kostspielige Lärmklagen zu vermeiden, hat der Kanton Basel-Landschaft deshalb ein Merkblatt erstellt (https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/bau-und-umweltschutzdirektion/raumplanung/larmschutz/copy_of_formulare/downloads/merkblatt_wp.pdf/@@download/file/merkblatt_wp.pdf) und unterstützt die Anlagebetreiber in der Planungsphase, indem er anhand der technischen Angaben prüft, ob die lärmrechtlichen Anforderungen erfüllt werden.

Antrag:

Wir ersuchen den Regierungsrat zu prüfen, ob auf das Baubewilligungsverfahren für Luft-Wasser-Wärmepumpen verzichtet werden kann und dafür die beratende Praxis ähnlich dem Kanton Basel-Landschaft eingeführt werden kann.

Kantonsrat Willi Kälin, Pfäffikon
FDP.Die Liberalen

Kantonsrat Dominik Zehnder, Bäch
FDP.Die Liberalen